

AEVIS VICTORIA SA

16.09.2016 - 07:29 Uhr

EQS-Adhoc: AEVIS VICTORIA SA - Vorzeitige Publikation des Halbjahresresultats 2016 - EBITDA steigt um 27.9% auf CHF 42.2 Millionen

EQS Group-Ad-hoc: AEVIS VICTORIA SA / Schlagwort(e): Halbjahresergebnis
AEVIS VICTORIA SA - Vorzeitige Publikation des Halbjahresresultats 2016 - EBITDA steigt um 27.9% auf CHF 42.2 Millionen

16.09.2016 / 07:15

Veröffentlichung einer Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR.

Pressemitteilung

Freiburg, 16. September 2016

AEVIS VICTORIA SA - Vorzeitige Publikation des Halbjahresresultats 2016 - EBITDA steigt um 27.9% auf CHF 42.2 Millionen

AEVIS VICTORIA SA (AEVIS VICTORIA) baute ihre Aktivitäten im ersten Halbjahr 2016 weiter aus. Insgesamt stieg der Umsatz in den ersten sechs Monaten 2016 um 1.2% auf CHF 293.5 Millionen (HJ 2015: CHF 289.9 Millionen) und der Nettoumsatz (ohne Arzthonore) nahm auf CHF 256.1 Millionen (HJ 2015: 254.9 Millionen) zu. Bereinigt um Veränderungen im Konsolidierungskreis (d.h. ohne Palace Luzern in 2015) betrug das Umsatzwachstum 3.6%. Der konsolidierte EBITDA stieg um 27.9% auf CHF 42.2 Millionen, was einer EBITDA-Marge von 16.5% entspricht (im Vergleich zu 12.9% vor einem Jahr). Der normalisierte EBITDA, unter Ausklammerung der saisonalen Effekte im Hotelsegment, stieg auf CHF 46.9 Millionen, entsprechend einer normalisierten EBITDA-Marge von 18.1%. Der Periodengewinn stieg von CHF 0.07 Millionen im Vorjahr auf CHF 4.2 Millionen in der Berichtsperiode.

Spitalsegment

Swiss Medical Network erzielte einen Umsatz von CHF 222.2 Millionen im Vergleich zu CHF 213.7 Millionen im Vorjahr. Dieses solide Resultat wurde hauptsächlich durch eine höhere Anzahl behandelter Patienten in den Spitälern der Gruppe ermöglicht, während die tieferen DRG- und TARMED-Tarife weiterhin eine Herausforderung blieben. Der Medizintourismus intensiverte sich und der Umsatz mit ausländischen Patienten erhöhte sich um 10%, womit ein Teil des Rückgangs aus dem Vorjahr aufgeholt wurde. Daneben trugen Synergieeffekte und Effizienzgewinne zum gesteigerten EBITDAR von CHF 50.3 Millionen, entsprechend einer EBITDAR-Marge von 22.6%, bei. Im Vorjahr betrug der EBITDAR CHF 40.6 Millionen, entsprechend einer EBITDAR-Marge von 19.0%. Swiss Medical Network weist umfangreiche Erfahrung in der Akquisition und Restrukturierung privater Spitälern auf. Diese Buy-and-Build-Strategie zahlte sich in den ersten sechs Monaten 2016 aus. 14 von 15 Spitälern erzielten einen positiven EBITDAR, und alle diese Häuser befinden sich nun in der Optimierungsphase des Geschäftszyklus. Damit befindet sich nur noch die Privatklinik Lindberg in der Repositionierungsphase.

Hotelsegment

Saisonale Effekte hatten den üblichen Einfluss auf die Resultate der Stadthotels. Zudem war der Tourismus in der Schweiz von den Terroranschlägen in Europa betroffen, weil das Reiseverhalten generell zurückhaltender wurde. Victoria-Jungfrau Collection gelang es, mit seinem soliden und diversifizierten Gästeportfolio, diese Einflüsse zu absorbieren und mit den konsolidierten Hotels das Resultat aus dem Vorjahr annähernd zu erreichen. Der Umsatz sank auf CHF 26.7 Millionen (HJ 2015: CHF 32.6 Millionen) wobei dieser Rückgang hauptsächlich auf die Dekonsolidierung des Hotels Palace Luzern (Umsatz von CHF 6.5 Millionen im ersten Halbjahr 2015) zurückzuführen ist, die infolge der neuen Managementvertragsstruktur per 1. Januar 2016 vorgenommen wurde. Ohne das

dekonsolidierte Palace Luzern lag die Anzahl Übernachtungen bei 34'145 (HJ 2015: 45'265) und die Belegungsrate erreichte 46.6% (HJ 2015: 47.0%). Mit CHF 340 (HJ 2015: CHF 344) blieb der durchschnittliche Zimmerpreis nahezu unverändert. Gesunkene Personalkosten sowie Effizienzgewinne trugen zum verbesserten EBITDAR von CHF 3.0 Millionen, entsprechend einer EBITDAR-Marge von 11.2%, bei.

Immobiliensegment

Im Immobiliensegment erreichte der Marktwert der 33 Liegenschaften von Swiss Healthcare Properties CHF 775.8 Millionen und der Wert der Liegenschaften im Hotelsektor lag bei CHF 164.0 Millionen. Alle Gebäude waren zum Ende der Berichtsperiode voll vermietet. Swiss Healthcare Properties tätigte in den ersten sechs Monaten 2016 eine Akquisition. Im Januar 2016 wurde ein Bürogebäude in Echandens mit einer Mietfläche von 1'768 m² und 53 Parkplätzen erworben.

Telemedizinsegment

AEVIS VICTORIA baut im Bereich Telemedizin ein viertes Standbein auf. Zwei Beteiligungen wurden bisher getätigt. Im Januar 2016 wurden 40% der Medgate-Gruppe, dem führenden Anbieter von telemedizinischen Dienstleistungen in der Schweiz, erworben. Seit Juli 2016 ist AEVIS VICTORIA zudem an der börsenkotierten LifeWatch AG beteiligt. LifeWatch ist ein führender Entwickler und Anbieter von ferngesteuerten diagnostischen "Digital Health" Dienstleistungen. Seit August 2016 liegt die Beteiligung an LifeWatch bei 10.6%.

Ausblick

Für das gesamte Geschäftsjahr 2016 erwartet AEVIS VICTORIA, mit den gegenwärtigen Beteiligungen (über 12 Monate konsolidiert) einen Umsatz von rund CHF 600 Millionen zu erwirtschaften. Basierend auf optimierten Prozessen und einer höheren Auslastung seiner Infrastruktur hält AEVIS VICTORIA an ihrem Ziel fest, mittelfristig einen EBITDA von mehr als 20% des Umsatzes zu realisieren. Dies impliziert eine freie Cashflow-Marge von rund 10%, auf der eine 30% Ausschüttungsquote angewandt würde.

Am 13. September 2016 hat AEVIS VICTORIA via Swiss Medical Network den Kauf einer Beteiligung von 29.36% an Générale Beaulieu Holding SA, der Besitzerin der Clinique Générale-Beaulieu in Genf, bekanntgegeben. Gleichzeitig wurde allen verbleibenden Aktionären ein Kaufangebot bis zum 17. Oktober 2016 unterbreitet. Das Angebot entspricht einer Bewertung der Générale Beaulieu Holding SA von CHF 187.5 Millionen. Der Verwaltungsrat von Générale Beaulieu Holding SA empfiehlt seinen Aktionären, das Angebot anzunehmen und die Aktien Swiss Medical Network anzudienen.

Eine Konsolidierung der Générale Beaulieu Holding SA unter dem Dach von AEVIS VICTORIA würde den Umsatz der Gruppe substantiell erhöhen und hätte gleichzeitig einen positiven Effekt auf die Profitabilität und Bilanzstruktur wie Eigenkapital oder Verschuldungsgrad.

Der vollständige Halbjahresbericht 2016 wird wie geplant am 27. September 2016 veröffentlicht.

Detaillierte Berichterstattung

Ein Auszug aus dem Halbjahresbericht 2016 kann mit folgendem Link eingesehen werden:

http://www.aevis.com/aevis/pdf/abstract_AEVIS_HY_2016.pdf

Für weitere Informationen:

AEVIS VICTORIA SA Medienstelle und Investor Relations: c/o Dynamics Group, Zurich

Philippe R. Blangey, prb@dynamicsgroup.ch, +41 (0) 43 268 32 35 oder +41 (0) 79 785 46 32

Séverine Van der Schueren, svanderschueren@aevis.com, +41 (0) 26 350 02 02

AEVIS VICTORIA SA - Investing for a better life

AEVIS VICTORIA SA investiert im Healthcare-Bereich, in Life Sciences sowie in die medizinische Betreuung und in Lifestyle-Dienstleistungen. Die Beteiligungen von AEVIS VICTORIA bestehen aus der zweitgrössten Privatklinikgruppe der Schweiz, Swiss Medical Network, aus Victoria-Jungfrau Collection, einer Luxushotelgruppe bestehend aus vier Häusern, aus der Swiss Healthcare Properties AG, eine auf Gesundheitsimmobilien fokussierte Gesellschaft, aus Medgate, dem

führenden Telemedizinanbieter in der Schweiz und aus NESSENS SA, einer Marke rund um das Thema better-aging. AEVIS VICTORIA ist an der SIX Swiss Exchange im Swiss Reporting Standard unter dem Kürzel AEVS.SW kotiert (www.aevis.com).

Ende der Ad-hoc-Mitteilung-----

502435 16.09.2016

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058639/100792899> abgerufen werden.